

EIC - Exklusiv bei LABOKLIN

GM2 Gentest ab sofort

Backenabstriche geeignet?

Qualität bei LABOKLIN

MDR1 - neueste Zahlen

Liebe Tierfreunde,

mit dieser Ausgabe 1 unseres neuen Newsletter wollen wir Ihnen die wichtigsten Informationen rund um unsere Arbeit im Labor an die Hand geben.

Um die Flut der Themen auch für Sie übersichtlich zu halten, beschränken wir uns hier auf Neues, Wissenschaftliches und Wissenswertes **rund um Hund und Katze**.

Wir freuen uns natürlich, wenn Ihnen unser neuer Service gefällt. Sollten Sie Wünsche und Anregungen haben - wir sind für alles offen. Schreiben Sie uns - am besten eine E-Mail.

Mit den besten Wünschen für ein spannendes Jahr 2009 grüße ich Sie herzlich

Ihre


Dr. Elisabeth Müller

EIC - LABOKLIN erwirbt die Exklusivlizenz für Europa

Der Exercise Induced Collapse (EIC) ist eine neuromuskuläre Erkrankung, die beim Labrador Retriever und eng verwandten Rassen auftritt. Erkrankte Hunde entwickeln schon nach 5 – 15 Minuten Anstrengung (z. B. beim Training oder bei starkem Stress) eine Muskelschwäche und kollabieren. EIC kann jahrelang unentdeckt bleiben, wenn der Hund keinem anspruchsvollen Training oder starkem Stress ausgesetzt ist. Bisher wurde die Mutation bei Labrador, Chesapeake-Bay- und Curly-Coated Retrievern nachgewiesen. Vor kurzem wurde die für EIC verantwortliche Mutation im DNM1-Gen von der Arbeitsgruppe um Prof. James Mickelson an der University of Minnesota gefunden. **LABOKLIN** konnte die exklusive Lizenz für den EIC-Gentest erwerben und besitzt somit **das alleinige Untersuchungsrecht in Europa**.



GM2 – Gangliosidose

Die Gangliosidose verursacht eine schwere fortschreitende Hirnerkrankung. Erkrankte Katzen zeigen in der Hauptsache Störungen des Nervensystems. Diese äußern sich durch Symptome wie Kopfzittern, sowie durch eingeschränkte Bewegungsfähigkeit der Hinterbeine bis hin zur Lähmung.

Die für die GM2-Gangliosidose bei der Burmakatze verantwortliche Mutation im HEXB-Gen konnte nach intensiver Forschungsarbeit der Arbeitsgruppe um Dr. Douglas Martin an der Auburn University gefunden werden. Auf Wunsch vieler Züchter hat LABOKLIN die exklusive Lizenz zur Durchführung des GM2-Gentests in Europa erworben. **Dieser Test steht ab sofort allen interessierten Kunden zur Verfügung.**

Backenabstriche – ein geeignetes Probenmaterial

Die Auswertung eigener Daten hat ergeben, dass von den in 2008 für den MDR1 Gentest beim Hund eingesandten Backenabstrichen 99.93% auswertbar waren. Lediglich bei 0.07% aller Backenabstriche konnte kein Ergebnis erzielt werden. **Damit ist der Backenabstrich ein sehr gut geeignetes Probenmaterial zur genetischen Analyse.** Auch bei Katzen gilt der Backenabstrich als gut geeignetes Probenmaterial. Eine beispielhafte Auswertung des PKD-Gentests bei der Katze zeigte eine Auswertbarkeit von > 92% aller Backenabstriche.

Betont werden muss, dass im Falle eines ungeeigneten Backenabstriches niemals ein unkorrektes Ergebnis erzielt wird. Kann ein Backenabstrich nicht ausgewertet werden, so erhält der Einsender kein falsch negatives Ergebnis, sondern einen Befund, der besagt, dass der Abstrich nicht ausgewertet werden konnte.



www. **LABOKLIN** .com

Höchste Qualitätsstandards bei LABOKLIN

Unser hoher Qualitätsstandard zeichnet sich besonders dadurch aus, dass alle Ergebnisse unserer genetischen Untersuchungen in einem zweiten unabhängigen Testlauf kontrolliert werden, bevor sie versendet werden. **Unsere Abläufe sind akkreditiert nach DIN EN ISO/IEC 17025.** Das heißt, dass unsere Untersuchungen in einem verlässlichen und jederzeit überprüfbareren Rahmen ablaufen. Wir unterliegen damit nicht nur einem strengen Ablauf täglicher interner Kontrollen, sondern auch regelmäßigen externen Kontrolluntersuchungen in Form von Ringversuchen oder Laborvergleichsuntersuchungen. Ebenso sind wir Mitglied in der International Society of Animal Genetics (ISAG).

Die Erstellung von DNA-Profilen für Identitäts- und Abstammungsbegutachtung erfolgt beim Hund über 19 Marker nach ISAG-Standard und ist daher mit den nach ISAG-Richtlinien arbeitenden Labors international vergleichbar. Die isolierte DNA wird bei uns kostenfrei für bis zu 10 Jahre eingelagert. Damit kann diese DNA z. B. für zukünftig verfügbare Gentests eingesetzt werden. Auf Wunsch ist auch die Erstellung einer DNA-Datenbank möglich.

EIC - Exklusiv bei LABOKLIN

GM2 Gentest ab sofort

Backenabstriche geeignet?

Qualität bei LABOKLIN

MDR1 - neueste Zahlen

MDR1 Gendefekt - neueste Zahlen

Die Überempfindlichkeit gegenüber dem Antiparasitikum Ivermectin ist durch einen Defekt im Multidrug-Resistenz Transporter (MDR1) bedingt. Durch eine Mutation im MDR1-Gen verliert der Transporter seine Schutzfunktion und Substanzen wie Ivermectin, Loperamid oder andere Arzneistoffe können die Blut-Hirn-Schranke ungehindert passieren. Dies kann zu schweren neurotoxischen Wirkungen und im schlimmsten Fall zum Tod führen.

Neben Ivermectin und Loperamid sind weitere Arzneistoffe bekannt, von denen erwartet werden kann, dass sie bei Anwendung in Verbindung mit einem defekten MDR1-Transporter vermehrt ins Gehirngewebe übertreten können.

Eine detaillierte Auflistung der Arzneistoffe finden Sie auf unserer Webseite www.laboklin.de. Eine Übersicht über betroffene Rassen sowie die Häufigkeit der Mutation in den einzelnen Rassen können Sie der nebenstehenden Abbildung entnehmen.

